



An den Vorsitzenden der
Gemeindevertretung
Wettenberg
Herrn Hans-Peter Steckbauer
Sorguesplatz 2
35435 Wettenberg

Wettenberg 25.4.2021

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der SPD und Die GRÜNEN: Neubau eines KiFaZ „Pfiffikus“ am Festplatz in Wißmar und mögliche Nachnutzung des derzeitigen KiTa-Standortes

Sehr geehrter Herr Steckbauer,

die Fraktionen von SPD und B'90/Die Grünen beantragen, die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, kurzfristig zu prüfen und zu berichten,

1. ob sich der Standort am Festplatz in Wißmar (Gemeindegrundstücke neben der Feuerwehr) im Hinblick auf die erforderliche Strukturqualität, die Größe und die Lage des Standorts zur Errichtung eines Neubaus KiFaZ Pfiffikus unter Berücksichtigung der baurechtlichen und erschließungstechnischen Voraussetzungen eignet;
2. welches Potenzial die aktuelle Fläche der KiTa Pfiffikus im Lollarer Weg für die Errichtung von bezahlbarem Wohnraum, unter Berücksichtigung der Anforderung des Einfügens in die Eigenart der näheren Umgebung und der verkehrlichen Situation, bietet;
3. inwieweit seine Suche nach geeigneten Flächen für einen neuen Kindergartenstandort in Wißmar Ergebnisse erbracht hat und welche weiteren Potenzialflächen, unter Berücksichtigung der erforderlichen Größe und Bereitstellungszeit, ggf. ermittelt wurden.

Der Bericht soll in einer gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Infrastruktur, Gemeindeentwicklung, Bauen, Planen und Verkehr und des Sozialausschusses vorgestellt und erörtert werden. Er soll auch den Eltern und Erzieherinnen der KiTa Pfiffikus vorgestellt und mit diesen diskutiert werden.

Des weiteren wird der Gemeindevorstand um Mitteilung gebeten, welche Grundstücke in Wettenberg, die einer Wohnflächenentwicklung zugänglich sind, sich der Eigentum der Gemeinde befinden.

Begründung

Die Grundstücke im Bereich Festplatz/Feuerwehr wurden mit dem Ziel der Realisierung des Projektes „Bezahlbarer Wohnraum“ durch Flächentausch erworben. Die Flächen wurden auch auf Wunsch von FW und CDU auf 4.231 m² vergrößert. Hierdurch sind vom Gemeindevorstand und einer Wohnungsbaugenossenschaft Pläne für rund 50 Wohnungen mit bezahlbaren Mieten von max. 7,50 €/m² entstanden. Diese Pläne haben nach ihrer Vorstellung in den Gremien und der Öffentlichkeit intensive Diskussion darüber aufgelöst, ob das Projekt nicht zu groß für den Standort ist und ein Zielkonflikt zwischen Wohnen und Feiern auf dem Festplatz entstehen könnte.

Der Gemeindevorstand ist gleichermaßen von der Gemeindevertretung beauftragt Modelle für die Weiterentwicklung der KiTa Pfiffikus unter Berücksichtigung der mangelhaften Bausubstanz und der geringen Grundstücksfläche zu entwickeln. Der Bedarf an Betreuungsplätzen steigt auch im Ortsteil Wißmar an., so dass eine Erweiterung des Gruppenangebotes von bislang vier auf mindestens fünf oder sechs Gruppen erforderlich erscheint.

Der Standort am Festplatz erscheint aufgrund seiner Größe und zentralen Lage in Wißmar mit unmittelbarer Verbindung zur Grundschule gut geeignet und sollte daher vor einer finalen Entscheidung über die Realisierung des Projektes „Bezahlbarer Wohnraum“ auf seine Eignung für ein KiFaZ Pfiffikus geprüft werden. Bei Eignung wäre die konkrete städtebauliche und architektonische Detailplanung mit Hilfe des bewerteten Instruments des Architektenwettbewerbs zu ermitteln. Der Bau des KiFaZ Pfiffikus am Standort Festplatz setzt jedoch voraus, dass Alternativen für die Realisierung des Projektes „Bezahlbarer Wohnraum“ bestehen, die den Bedarf von rund 50 Wohneinheiten vollumfänglich in Wettenberg erfüllen.

Deshalb sind zunächst die Möglichkeiten für die Errichtung von bezahlbarem Wohnraum auf dem aktuellen Grundstück Pfiffikus mit 1.943 m² zu prüfen und weitere Potentialflächen in Wettenberg aufzudecken. Auch das aktuelle Grundstück Finkenweg mit 2.927 m² könnte nach der Realisierung des im Architektenwettbewerb ermittelten Neubaus in die Überlegungen einbezogen werden. In der Summe stellen die beiden Altstandorte KiTa Pfiffikus und Finkenweg mit 4.870 m² mehr Fläche zur Verfügung als das neue Gelände am Festplatz. Die Realisierung des bezahlbaren Wohnraums verteilt auf die Ortsteile würde auch dem Bedarf in Wettenberg zielgerichtet abbilden.

Tiefergehende Erläuterungen erfolgen in der Sitzung der Gemeindevertretung und dem Fachausschuss.

Mit freundlichen Grüßen


Prof. Dr. Ulrich Ellinghaus
Fraktionsvorsitzender


Matthias Schulz
Fraktionsvorsitzender